

Das Deutsche Tanzarchiv Köln präsentiert:

Darf ich bitten?

Die wunderbare Welt des Tanzes in 12 ausgewählten Dokumentarfilmen.

21. bis 23. Oktober 2008

Kino Filmpalette • Lübecker Str. 15 • 50668 Köln • Kartenvorbestellung: (0221) 226 57 57

Deutsches Tanzarchiv Köln

Stadt Köln ■ SK Stiftung Kultur

Darf ich bitten? Die wunderbare Welt des Tanzes in 12 Dokumentarfilmen.

21. bis 23. Oktober 2008, Kino Filmpalette in Köln

Herzlich willkommen zu einem cineastischen Streifzug durch die Welt des Tanzes. Wir entführen Sie auf den afrikanischen Kontinent und stellen Ihnen spannende Tanzprojekte aus Israel, Australien, Südafrika und Nepal vor. Wir lassen Sie der Berliner Choreographin Sasha Waltz bei der Arbeit zusehen und machen Sie mit Katja Wünsche, der gefeierten Solistin des Stuttgarter Balletts, bekannt. Und nach drei Tagen mit elf Dokumentarfilmen aus acht Ländern präsentieren wir zum Abschluss als Kölner Erstaufführung den Film „Tanz mit der Zeit“, die spannende Dokumentation der Arbeit an einem Tanzstück mit vier Tänzern jenseits ihrer Karriere.

Dancing Katmandu

Dienstag, 21. Oktober

19:00 | Eröffnung des dreitägigen Festivals im Foyer der Filmpalette

Mit freundlicher Unterstützung der Freunde der Tanzkunst am Deutschen Tanzarchiv Köln e.V.

Katja Wünsche

Garten der Lüste
© nachaktuelim Foto.org/eshel

Tanz mit der Zeit

Dienstag, 21. Oktober

Dancin' women – Tanz und Weiblichkeit

Rahmenprogramm zur Ausstellung "Fatal Attraction. Tanz, Eleganz und Weiblichkeit" *

Die Kinokarte gilt im Oktober ebenfalls als Eintrittskarte in die aktuelle Ausstellung des Tanzmuseums.

19:30 Uhr

freedom

(Regie: Jeannette Ginslov, Südafrika 2008, 15')

fünf Tänzerinnen in Südafrika – was bedeuten Freiheit und Demokratie für sie in ihrem Alltag und in ihrer Kunst?

About the Body

(Regie: Alona Seroussi, Keren Yehezkel-Goldstein, Israel 2006, 55')

Vier Frauen aus Israel. Sie waren Opfer eines Selbstmordattentäters. Mit Hilfe des Choreographen Ohad Naharin finden sie ins Leben zurück.

21:00 Uhr

Garten der Lüste : Die Choreographin Sasha Waltz

(Regie: Brigitte Kramer, Deutschland 2008, 59')

Sasha Waltz zählt zu den bedeutendsten Vertreterinnen des zeitgenössischen Tanzes in Deutschland und weltweit – erstmals bietet ein Filmportrait einen Querschnitt durch ihr facettenreiches Werk.

Katja Wünsche : Spitze mit Profil

(Regie: Peter Schönhofer, Deutschland 2008, 44')

Die 'Waffen' einer Tänzerin sind Ausdauer, Disziplin und ein ungeheures Potenzial an Ausdruckskraft. Katja Wünsche ist damit zu einer der führenden Tänzerinnen Deutschlands geworden.

Mittwoch, 22. Oktober

Movin' Africa – Tanz eines vergessenen Kontinents

19:30 Uhr

Exile

(Regie: Abi Ighodaro, Großbritannien 2007, 25')

Portrait einer Tänzerin aus Nigeria, die in Großbritannien lebt und arbeitet – ein subjektiver Blick auf die Elemente afrikanischer Kultur, die ihren Tanz, ihre Identität, ihr Leben ausmachen.

Movement (R)evolution Africa

(Regie: Joan Frosch, USA, Deutschland 2008, 44')

Choreographen setzen sich in ihrer Arbeit mit dem Afrika des 21. Jahrhunderts, mit seiner Schönheit und Tragik auseinander.

21:00 Uhr

War Dance

(Regie: Sean Fine, Andrea Nix Fine, USA 2007, 107')

Ein Flüchtlingscamp im Norden Ugandas. Unter Tausenden von Flüchtlingen sind auch Kinder. Sie alle sind Opfer eines Bürgerkrieges, doch viele von ihnen wurden auch zu Tätern. Tanz und Musik helfen ihnen, ihr Kriegstrauma zu verarbeiten. Mit Erfolg – die Gruppe wird zu einem nationalen Musik- und Tanzwettbewerb in die Hauptstadt Kampala eingeladen.

Donnerstag, 23. Oktober

Rhythm' Dance – Tanz mit der Zeit

19:30 Uhr

Once in a blue Moon

(Regie: Sue Healey, Australien 2005, 12')

Das gibt's nur einmal: Drei Tänzer und ihre Mütter vor der Kamera.

Dancing Kathmandu

(Regie: Sangita Shresthova, Tschechien, Nepal 2006, 41')

Eine Tänzerin aus Tschechien auf den Spuren ihrer nepalesischen Wurzeln: Eine eindrucksvolle Bestandsaufnahme der Tanzkultur am Fuße des Himalaya und ihrer Bedeutung in einer sich wandelnden Gesellschaft.

Dance like your old man

(Regie: Gideon Obarzanek, Edwina Thorsby, Australien, 2007, 10')

Erleben Sie sechs abwesende Väter im Tanz ihrer Töchter.

21:00 Uhr

First Port de Bras

(Regie: Goran Turnsek, Niederlande, Slovenien 2008, 2')

Bittersüß ist die Erinnerung an das Leben einer Tänzerin.

Tanz mit der Zeit

(Regie: Trevor Peters, Deutschland 2007, 103')

Sie wagen das Abenteuer – und kehren als Tänzer mit 80 Jahren auf die Bühne des Leipziger Opernhauses zurück – mit den Erfahrungen eines Lebens voller gesellschaftlicher Umbrüche und Veränderungen.

Filmauswahl und -zusammenstellung: Christiane Hartter, Thomas Thorauusch (Deutsches Tanzarchiv Köln)

Tanz mit der Zeit

Movement (R)evolution Africa

Mittwoch, 22. Oktober 2008

11:00 | KinderTanzKino: Ballett fällt aus! (50')

Angebot für Schulen – Voranmeldung erforderlich.

Dance like your old man